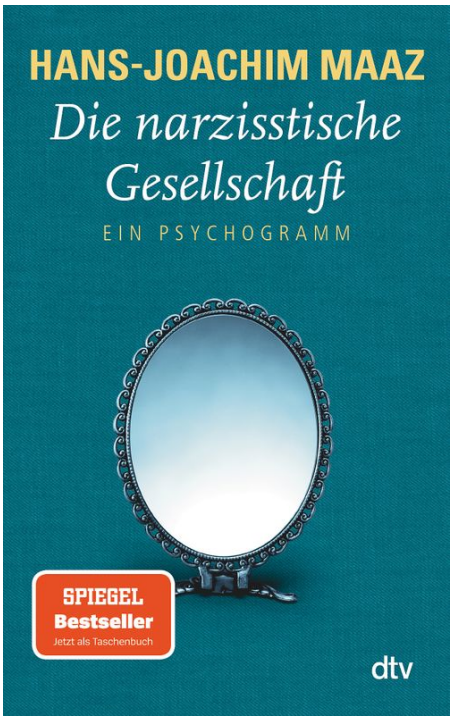


Hans-Joachim Maaz

Die narzisstische Gesellschaft

Ein Psychogramm

Pointierte Ursachenforschung

Hans-Joachim Maaz zeigt, dass Gier nach Geld oder nach anderen Lebensvorteilen Ausdruck einer narzisstischen Störung ist. Der narzisstische Mensch ist ein um Anerkennung ringender, stark verunsicherter Mensch. Er tut alles, um die Bestätigung, die er zum Leben braucht, zu erhalten – durch Konsum, Besitz, Animation und Aktion. Besonders ausgeprägt ist diese Störung bei den Trägern gesellschaftlicher Macht: bei Politikern, Managern und Stars. »Politik ist narzissmuspflichtig«, so Maaz. Der Autor plädiert dafür, dass wir uns von der Wachstumsideologie ebenso wie von der Leistungsgesellschaft verabschieden, und stellt seine Vision einer demokratischen Revolution vor.

Hans-Joachim Maaz
Die narzisstische Gesellschaft
Ein Psychogramm

240 Seiten

ISBN: 978-3-423-34821-8
EUR 14,00 [DE]
EUR 14,40 [AT]
ET 1. August 2014

Autor*in

Hans-Joachim Maaz

Hans-Joachim Maaz, seit 40 Jahren praktizierender Psychiater und Psychoanalytiker, war lange Zeit Chefarzt der Klinik für Psychotherapie und Psychosomatik des Diakoniekrankenhauses Halle

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München

Autor*in Hans-Joachim Maaz bei dtv

- Die Liebesfalle, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-34621-4
- Der Lilith-Komplex, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-34201-8
- Die narzisstische Gesellschaft, Taschenbuch, ISBN: 978-3-423-34821-8

dtv Verlagsgesellschaft mbH & Co.KG
Tumblingerstraße 21
80337 München